



Maklerin ehrenamtlichen Engagements Profil und Praxis von Freiwilligenagenturen

19. bis 20. Februar 2010

Freiwilligenagenturen, sie werden auch Ehrenamtsbörsen, -büros oder Freiwilligenzentren genannt, verstehen sich als Brücken zwischen engagementbereiten Menschen und gemeinwohlorientierten Einrichtungen, die mit Freiwilligen arbeiten. Bundesweit gibt es zurzeit etwa 300 Freiwilligenagenturen. Es entstehen immer mehr, auch im ländlichen Raum. Sie zeichnen sich durch eine Vielfalt an Tätigkeitsschwerpunkten, Projektansätzen und Organisationsstrukturen aus. Daher hat jede Freiwilligenagentur ihr eigenes und auf ihre Bereiche abgestimmtes Profil.

Dieses Seminar thematisiert konkrete Fragen aus der praktischen Arbeit und leistet Organisationsberatung für Freiwilligenagenturen. Die inhaltliche Gestaltung hängt von Vorkenntnissen, Erfahrungen und Wünschen der Teilnehmenden ab. Ziel ist ein Erfahrungsaustausch und eine regionale Vernetzung von Engagierten in Freiwilligenagenturen. Das Seminar richtet sich auch an Interessierte, die die Arbeit von Freiwilligenagenturen kennen lernen wollen.

In Verbindung mit der Freiwilligen-Agentur Bremen

Sie sind herzlich zur Teilnahme eingeladen!

Frank Biehl,

Pädagogischer Mitarbeiter des Ev. Bildungszentrums Bad Bederkesa, Personalentwickler (M.A.), Systemischer Supervisor (SG)

Birgitt Pfeiffer,

Leiterin der Freiwilligen-Agentur Bremen ‚zeitweise‘



Inhalte:

- Freiwilliges Engagement – worüber sprechen wir eigentlich?
Struktur-/Einstellungs-/Motivwandel des Ehrenamtes

- Orientierung in der Landschaft der Freiwilligen-Agenturen
 - Typologie von Freiwilligen-Agenturen: von Vermittlungs- und Entwicklungsagenturen
 - Aufgaben von Freiwilligen-Agenturen
 - Rolle und Profil von Freiwilligen-Agenturen

- Informieren, Beraten, Qualifizieren – Kernkompetenzen von Freiwilligen-Agenturen
 - Zielgruppe Engagementinteressierte
 - Zielgruppe gemeinnützige Organisationen
 - weitere Zielgruppen (Unternehmen, Medien, Kommunen)

Seminar 64/03/2010

Fr., 19.02.2010, 17.00 Uhr bis

Sa., 20.02.2010, 17.00 Uhr

Seminargebühr: (Kostenbeitrag, Unterkunft und Verpflegung): 80,- € (DZ)/90,- € (EZ)

Ev. Bildungszentrum Bad Bederkesa
Alter Postweg 2
27624 Bad Bederkesa
Tel.: 04745-9495-0, Fax: 04745-9495-96
info@ev-bildungszentrum.de
www.ev-bildungszentrum.de